



TeBe live!



NOFV-Oberliga Nord
1. Spieltag / 08.08.2004



vs.



Tennis Borussia **Lichtenberg 47**

Landesliga Berlin (II)
2. Spieltag / 15.08.2004

TeBe II vs. FC Nordost

Grußwort des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Klaus Wowereit

TeBe ist wieder da. Nach unzähligen Rückschlägen nimmt dieser Berliner Traditionsverein einen neuen Anlauf für eine bessere Zukunft. Dass dies fast genau 30 Jahre nach einem der größten Vereinerfolge geschieht, dem Aufstieg in die 1. Fußball-Bundesliga, sollte ein gutes Omen sein.

Tennis Borussia stand in guten Zeiten für begeisternden Offensiv-Fußball, aber auch für einigen Glamour. Die Charlottenburger wussten sich der Unterstützung durch Berliner Künstler und Show-Größen sicher. Und welcher Verein hatte schon einen bedeutenden Musik-Produzenten zum Präsidenten, der sich in einem DFB-Pokalspiel beim 1. FC Köln selbst aufstellte und dann auch noch ein gutes Spiel zeigte?



Pressesprecher Liebing erzählt dem Regierenden Bürgermeister begeistert von den Fortschritten bei TeBe.

Ja, TeBe war immer etwa Besonderes im Berliner Sport. Und ist es bis heute geblieben. Allzu leicht wird dabei übersehen, dass die Charlottenburger dank vieler Ehrenamtlicher eine vorzügliche Nachwuchsarbeit machen, im Tischtennis eine Macht sind und im Frauenfußball zuletzt erstklassig waren (was sie hoffentlich bald wieder sein werden).

Jetzt, zur neuen Saison ist TeBe aus dem Größten heraus und kann sich voll und ganz seiner Zukunft zuwenden. Die leuchtet lila – da bin ich sicher. Und vielleicht werden wir bald wieder packende Derbys mit Hertha im neuen Olympiastadion erleben.

Ich drücke TeBe jedenfalls für die neue Spielzeit die Daumen.

Inhalt Nr. 001

- 4** Saisonauftakt
- 6** Spieltag Oberliga
- 7** Gegner Oberliga
- 8** Mannschaftsfoto (OL)
- 10** Interview mit Theo Gries
- 12** Termine
- 13** Vermischtes
- 14** 2. Männer Landesliga

IMPRESSUM

Herausgeber

Tennis Borussia Berlin e. V.
 Waldschulallee 34-42
 14055 Berlin
 Tel.: (030) 306 96 10
 Fax: (030) 302 93 47
<http://www.tebe.de>

Redaktion

Felix Krüger
<mailto:tebelive@tebe.de>

Fotos

Bernhard Hartmann, Jan Kuppert,
 Sheila, www.toxiclies.de

Satz und Layout

Daniel Sterl
<mailto:freesterl@fk7.org>

Druck

Druckerei Vielfalt
 Rostocker Str. 13
 10553 Berlin

Redaktionsschluss:

04.08.04

Liebe Tennis Borussinnen, liebe Gäste!

Herzlich willkommen im Mommsenstadion zum Auftakt der Saison 2004/05. Nach einer bestenfalls durchwachsenen Rückrunde in der vergangenen Spielzeit schlägt das Stimmungsbarometer am Eichkamp endlich wieder deutlich in Richtung „heiter“ aus. Zwar ist Theo Gries auch noch mit der Sichtung möglicher Verstärkungen für die quantitativ noch etwas dünn besetzte Mannschaft beschäftigt, doch bereits der Zwanziger-Kader, wie er sich beim Redaktionsschluss am Dienstag präsentierte, kann sich sehen lassen: Verlassen haben den Verein zunächst all die Spieler, denen es nicht gelungen ist, sich in der Oberliga durchzusetzen. Aus sportlicher Sicht bedauerlich hingegen sind vor allem die Abgänge von Sven Meyer, der den Oberliga-Trainingsbetrieb nicht mehr mit seinem Beruf in Einklang bringen konnte und zum Aufsteiger Spandauer SV in die Verbandsliga wechselte sowie der Weggang von Ibo Cil, den es zum Oberliga-Konkurrenten Yesilyurt zog. Allerdings ist es Theo Gries gelungen, einige für Oberligaverhältnisse fast schon sensationelle Neuzugänge zu verpflichten, so dass die Qualität des Kaders insgesamt einen deutlichen Sprung nach oben gemacht hat. Zu nennen ist hier zunächst Dejan Raickovic. Die Rückkehr des Abwehrrecken hat viele TeBe-Fans ganz besonders gefreut, ist er im Mommse doch noch bestens als Teil des Teams von Hermann Gerland in Erinnerung, das 1998 den Aufstieg in die 2. Bundesliga schaffte. Mit der Erfahrung aus mittlerweile rund 200 Zweitliga-Spielen hat er absolut das Potential zum Führungsspieler. Ebenfalls reichlich Profi-Erfahrung bringt Mittelfeldspieler Peter Peschel mit und auch Mustafa Turgut spielte bereits in der zweithöchsten deutschen Spielklasse. Die anderen Neuen bringen alle wenigstens Oberliga-Erfahrung mit, denn auch die drei letztjährigen A-Junioren, die es in den Kader der ersten Herren schafften, kamen dort in der Vorsaison bereits zum Einsatz.

Es scheint also alles bereit zu sein, um nach drei Jahren Oberliga den Blick wieder vorsichtig nach oben wenden zu können, denn auch im Umfeld ist mit dem Abschluss des Insolvenzverfahrens im Juni das größte Hindernis für eine längerfristige Planung beseitigt worden. Und wenn es vielleicht auch vermessend wäre, in dieser Saison schon vom Aufstieg zu träumen: Zumindest einmal wieder in Augenhöhe mit den Spitzenmannschaften ganz vorne dabei zu sein, das wäre schon herrlich.

FIESTA BORUSSIANA

Es ist wieder soweit: Wegen des großen Erfolges und der riesigen Nachfrage wird das altherwürdige Mommsenstadion heute erneut kräftig durchgeschüttelt. Nachdem schon das letztjährige Stadionfest, welches anlässlich des letzten Bundesliga-Heimspiels unserer Damen gegen Bayern München durchgeführt wurde, ein toller Erfolg war, hoffen wir, beim heutigen Oberliga-Auftakt zumindest in Sachen Zuschauerresonanz noch eine Schippe drauflegen zu können, denn stimmungsmäßig war schon die vorige Ausgabe der Mommsen-Party kaum zu toppen. Um das zu verwirklichen, haben die fleißigen Organisatoren ein tolles Potpourri aus Neuem und Bewährtem auf die Beine gestellt, das hier im einzelnen näher vorgestellt wird, wobei kurzfristige Änderungen natürlich nicht ausgeschlossen werden können.

Vorspiel

Letztes Jahr war ihr Punktspiel gegen Bayern München noch der sportliche Höhepunkt des Stadionfestes, diesmal bestreiten sie zur Einstimmung einen freundschaftlichen Kick gegen das Radio-FRITZ-Soccer-Team. Die Veilchen befinden sich gerade in der intensiven Vorbereitung auf die Saison in der Zweiten Bundesliga und man darf gespannt sein, wie der Vergleich zwischen männlichen Freizeitkickern und den TeBe-Ladies, die als echte Amateure trotzdem Spitzensport betreiben, ausgeht.

Lesung

Eigentlich wollte er ja nur noch seinen Kindern, und dann auch aus ganz anderen Büchern, vorlesen, aber für TeBe setzt er sich noch einmal hinter das Mikrofon und gibt einige Kostproben aus seinem Buch „Meine Jahre mit Die Ärzte“ zum Besten: Ex-Ärzte-Bassist Hagen Liebling. Die Lesung findet voraussichtlich im Anschluss an das Vorspiel im Kasino statt.



Live-Musik

Rund um den sportlichen „Headliner“, das Oberliga-Punktspiel gegen Lichtenberg 47, geht auf unserer kleinen Bühne die Post ab. Die Reihenfolge der Auftritte werden die Bands zwar erst unmittelbar vor Veranstaltungsbeginn durch das Ziehen von Strohhalmen ermitteln, die legendären **E-Blox** jedoch werden dabei aus gegebenem Anlass wohl ein Freilos erhalten, damit sie das Stadionrund pünktlich vor Spielbeginn mit ihrer TeBe-Hymne „TeBe rockt“ in Wallung bringen können.

Ebenso wie die Fan-Band E-Blox sind auch die **Toxic Lies** bereits von der letzten Ausgabe des Stadionfestes in bester Erinnerung. Ihre Musik beschreiben sie selbst als „Punkrock für



E-Blox: TeBe rockt!

die Seele“ mit „lebendiger Gitarre“ und „creepy Pornoorgel“. Prägend für den Sound der Band ist aber nicht zuletzt auch Sängerin Gero, die übrigens immer wieder auch dann im Mommsenstadion anzutreffen ist, wenn statt eines Auftritts nur der Oberligaalltag auf dem Programm steht.



Toxic Lies wieder am Start

Ein weiteres Punkrockprojekt mit personellen Verstrickungen mit der TeBe-Fanszene sind die **3 Flaschen**, deren Gitarrist Dave unter einer seiner schillernden, multiplen Identitäten sogar schon im kicker-Sonderheft Erwähnung fand.

Erstmals am Eichkamp zu Gast hingegen sind die TexMex-Surf-Desperados von **La Calzada de los Muertos**, die sich nach der zentralen Achse der Azteken-Metropole Teotihuacan benannt haben, deren Name „Der Weg der Toten“ bedeutet. Todessehnsüchtige Depri-Mucke ist von ihnen allerdings nicht zu erwarten, vielmehr wird eine Mischung aus SurfPunk und Ska versprochen.

Wirklich deprimierend hingegen, wofür sich manche Leute gegen ein gewisses Entgelt so

hingeben: **Gunter Gabriel** nämlich zog seine bereits gegebene Zusage wieder zurück, weil ihm die Teilnahme an dem Pro7-Schundprogramm „Die Alm“ wichtiger war, als hier und heute vor einem ebenso verständigen wie begeisterungsfähigen Publikum einige seiner Hits zum Besten zu geben. Nun gut, er ist nicht mehr jung und braucht das Geld daher vielleicht um so dringender. Um die Enttäuschung bei allen Freunden der deutschsprachigen Countrymusik in Grenzen zu halten, haben sich lobenswerterweise einige musikalisch begabte TeBe-Fans spontan zusammengefunden, um einige Stücke des Berufsmachos einzustudieren und unter dem Namen **Gunters Playboys** zu Gehör zu bringen.

Tombola

Zu einem richtigen Stadionfest gehört eine Tombola nicht weniger als Fußball, Musik, Bratwurst und Bier, und deshalb haben auch diesmal einige engagierte Helfer wochenlang Preise zusammengetragen, um sie heute gegen ein für drei Euro zu erwerbendes Los unters Volk zu bringen. Besonderer Dank gilt hierbei Bernhard und Regina, die praktisch bis zu ihrem Start in den wohlverdienten Urlaub mit den Vorbereitungen beschäftigt waren, aber heute nicht hier sein können, und natürlich allen Spendern. Was es im einzelnen zu gewinnen gibt, könnt ihr den am Tombola-Stand ausliegenden Listen entnehmen. Aber Achtung: Wenn der Losverkauf erst einmal beginnt (Lautsprecherdurchsagen beachten!), ist er ruckzuck auch schon wieder vorbei. Nieten gibt es übrigens keine, jeder Loskäufer geht zumindest mit einem Trostpreis nach Hause.

LA PIAZZA
MEDITERRANE KÜCHE

Savignyplatz 13. 10623 Berlin. Telefon (030) 312 39 90
S-Bahn Savignyplatz. Bus 149



KICKCLICK.COM – Ihr Sportportal der etwas anderen ART

Der 1. Spieltag 06.08.04 - 08.08.04

BFC Dynamo	MSV Neuruppin	:
Tennis Borussia	Lichtenberg 47	:
Reinickendorfer Füchse	Hansa Rostock (A)	:
FC Schönberg 95	BFC Türkiyemspor	:
SV Yesilyurt	Stahl Eisenhüttenstadt	:
Motor Eberswalde	Berliner AK 07	:
Anker Wismar	Energie Cottbus (A)	:
Ludwigsfelder FC	TSG Neustrelitz	:
Optik Rathenow	SV Babelsberg 03	:

Spielplan Hinrunde NOFV-Oberliga Nord 2004/05

1	So	08.08.	14:00	TeBe vs. Lichtenberg 47
2	Fr	13.08.	19:00	MSV Neuruppin vs. TeBe
3	So	22.08.	14:00	BFC Dynamo vs. TeBe
4	Mi	25.08.	18:30	TeBe vs. FC Schönberg 95
5	So	05.09.	14:00	Motor Eberswalde vs. TeBe
6	Fr	17.09.	19:00	TeBe vs. Ludwigsfelder FC
7	So	26.09.	14:00	Anker Wismar vs. TeBe
8	Fr	08.10.	19:30	TeBe vs. SV Yesilyurt
9	Sa	16.10.	14:00	Reinickendorfer Füchse vs. TeBe
10	Fr	22.10.	19:00	TeBe vs. Optik Rathenow
11	Fr	29.10.	19:00	SV Babelsberg 03 vs. TeBe
12	So	07.11.	14:00	TeBe vs. Hansa Rostock (A)
13	Sa	13.11.	13:30	Stahl Eisenhüttenstadt vs. TeBe
14	Sa	20.11.	13:30	TeBe vs. Energie Cottbus (A)
15	So	28.11.	13:00	TSG Neustrelitz vs. TeBe
16	Fr	03.12.	19:00	TeBe vs. Berliner AK 07
17	So	12.12.	13:00	BFC Türkiyemspor vs. TeBe

Stand: 04.08.04

Ihr **Bistro - Bar - Biergarten**
 TeBe-Treff... **Eichkater**
 im S-Bahnhof Messe Süd/Eichkamp

Tennis Borussia

1	Timo Hampf
30	Ibrahim Bolu
2	Moritz Kessler
3	Ronny Ermel
4	Maximilian Wolchow
5	Dejan Raickovic
6	Sascha Köttig
7	Peter Peschel
8	Daniel Petrowsky
9	Michael Fuß
10	Mustafa Turgut
11	Kostas Pantios
15	Daniel Gottlieb
17	Benjamin Hendschke
18	Kadir Yilmaz
19	Marek Seruga
20	Jens Manteufel
22	Daniel Scheinhardt
23	Marcus Benad
24	André Vilk
Tr	Theo Gries

Die Abgänge

Yildiz (Türkiyemspor), Walle, Patzler (beide Ludwigsfelder FC), Kolch (SV Dessau 05), Meyer (Spandauer SV), Kullat (Germania Halberstadt), Moustapha (Brandenburger SC Süd 05), Mrohs (SC Gatow), Njock (BFC Preußen), Cil (SVYesilyurt), Bandit, Brändike, Hussain (alle Ziel unbekannt)

SV Lichtenberg 47

Konrad Javell	
Patrick Antons	
Norbert Gronwald	
Oliver Kuczynski	
Francis Ogette	
Sebastian Reiß	
Udo Seidler	
Tino Zock	
Konstantinos Flindris	
Zvonimir Glavas	
Sven Kaiser	
Robert Kayser	
Philip Möhle	
Tim Schreckenbach	
Sascha Süßspeck	
Benjamin Ulbricht	
Irfan Yetim	
Cenk Karakaya	
Vincenzo Lanza Cariccio	
Nico Paepke	
Halil Savan	
Dieter Timme	Tr

Kontakt

SV Lichtenberg 47
Ruschestraße 90
10367 Berlin
Tel./Fax: (030) 557 82 99
<http://www.lichtenberg47.de>

Schiedrichter/-assistenten

André Heine (Berlin)
Christoph Marschner
Stefan Hähnel

SV Lichtenberg 47: Das böse A...-Wort

In der abgelaufenen Saison sicherte sich der SV Lichtenberg 47 erst am letzten Spieltag den Klassenerhalt. Da der Abstieg nur dank Schützenhilfe anderer verhindert wurde, möchte man in dieser Spielzeit ein erneutes Zittern bis zum Schluss vermeiden. Bei mindestens fünf Absteigern wird dies aber ein schweres Unterfangen werden, zumal mit Dennis Kutrieb einer der wichtigsten Leistungsträger den Verein verließ und nun, ebenso wie Torwart-Oldie Andreas Nofz, für den Oberliga-Rückkehrer BFC Dynamo die Fußballschuhe schnürt. Allerdings stießen auch die Neuzugänge allesamt von Staffellokonkurrenten aus der Oberliga zu den Lichtenbergern: Für die Defensive kamen der zwanzigjährige Patrick Antons von den Reinickendorfer Füchsen und Francis Ogette vom BAK 07, das Mittelfeld wurde mit Zvonimir Glavas (ebenfalls vom BAK) und Irfan Yetim von Yesilyurt verstärkt und im Sturm wird der 19 Lenze junge Vincenzo Lanza Cariccio (von Babelsberg 03) um einen Stammplatz kämpfen. Trainer Dieter Timme jedenfalls äußert sich im neuen FuWo-Sonderheft vorsichtig optimistisch: „Wir haben die Qualität in der breiten Masse verbessert“, wird der 47-jährige A-Lizenz-Inhaber dort zitiert und der neue Präsident Günter Matthes will das Wort Abstiegskampf gleich gar nicht mehr in den Mund nehmen: „Darüber reden wir nicht mehr!“ Ob das eine geeignete Maßnahme ist, muss der Saisonverlauf zeigen.

Die Bilanz von Tennis Borussia gegen die Lichtenberger in den gemeinsamen drei Oberligajahren ist durchwachsen. Gab es in der Saison 2001/02 noch zwei 2:0-Siege (Tore: Frank und Walle in der Hinrunde sowie zweimal Cil im Rückspiel), so verlief die Saison 2002/03 ausgeglichen. Einer 0:1-Heimniederlage folgte ein 1:0-Sieg (Tor: Biran) im Hans-Zoschke-Stadion. Die Spielzeit 2003/04 schließlich brachte für TeBe sogar ein negatives Ergebnis. Einer 0:1-Auswärtsniederlage folgte nur ein 1:1 (Tor: Fuß) im heimischen Mommsenstadion.

<h2>Rechtsanwälte</h2> <h3>Rudolph & Schetschorke</h3>	
<p>Alexander Rudolph <i>Tätigkeitsschwerpunkte:</i> Arbeitsrecht, Familienrecht <i>Interessenschwerpunkte:</i> Sozialrecht, Reiserrecht, allg. Zivilrecht</p>	<p>Alexander Rudolph Stefan Schetschorke Spandauer Damm 82 14059 Berlin Bus 110, 145, S-Bhf. Westend Tel.: (030) 322 23 39 Fax.: (030) 322 23 41</p> <p>Stefan Schetschorke <i>Tätigkeitsschwerpunkte:</i> Mietrecht, Strafrecht <i>Interessenschwerpunkte:</i> Straßenverkehrsrecht, Architektenrecht, allg. Zivilrecht</p>



TENNIS BORUSSIA BERLIN

NOFV-Oberliga Nord 2004/05



KEINE BANGE
axellange
Versicherungen



Generali

KEINE BANGE
axellange
Versicherungen



Generali

Hintere Reihe v.l.: Co-Trainer Udo Richter, Kostas Pantios, Dejan Raickovic, Daniel Scheinhardt, Marek Seruga, Kadir Yilmaz, Sascha Köttig, Maximilian Wolchow, Moritz Kessler, Michael Fuß, Physiotherapeut Thomas Schwabe.

Vordere Reihe v.l.: Trainer Theo Gries, Sacha Gresko (nicht im Kader), Marcus Benad, Mustafa Turgut, Benjamin Hendschke, Ibrahim Bolu, Timo Hampf, Ronny Ermel, Jens Manteufel, André Vilik, Daniel Petrowsky, Mannschaftsbetreuer Frank Lange.

Eingeblendet: Peter Peschel.

Theo Gries: Variabilität als Stärke

TeBe live: Hallo Herr Gries, wie sieht eine gute Woche vor Punktspielbeginn (das Gespräch fand am 30. Juli statt) Ihr Zwischenfazit der Vorbereitung aus?

Theo Gries: Es hat sehr viel Spaß gemacht, mit der Mannschaft zu arbeiten. Im fußballerischen Bereich ist zu erkennen, dass es bereits viel besser aussieht als zum gleichen Zeitpunkt des Vorjahres. Im Trainingslager haben wir sehr gut gearbeitet. Bis auf zwei Verletzte gab es keine großen Probleme, wobei das jeweils im Zweikampf passiert ist. Muskulär haben sich die Jungs gut dargestellt, was ein wichtiger Faktor ist.

Wie steht es um die Langzeitverletzten Benad und Vilk?

Bei Vilk sieht es leider nicht so gut aus, er ist weiterhin in ärztlicher Behandlung. Benad ist jetzt schmerzfrei und wird in den nächsten Wochen weiter Rehatraining machen, aber auch schon bei der Mannschaft auf dem Platz sein.

Welche Erkenntnisse konnten Sie in den bisherigen Testspielen gewinnen?

Von dem letzten Spiel (9:0 bei Sparta Lichtenberg) war ich ein wenig enttäuscht. Von der Qualität des Gegners her hatte ich mir mehr erwartet. Meine Jungs haben teilweise ordentlich gespielt, aber letztendlich waren der Udo und ich von der spielerischen Qualität her nur zu 50 Prozent zufrieden. Der Gegner hat hinten sehr viele einfache Fehler gemacht, die zu Toren geführt haben und wir haben es trotzdem noch zu schlecht gemacht. In Grünstädtel (19:0) bei dem Kreisligisten war es eine Trainingseinheit, wo man so einiges ausprobieren kann. Bei dem Spiel gegen Dresden Nord (4:0) war ich positiv überrascht von meiner Mannschaft. Zwar hat es uns Dresden da auch durch Fehler ein bisschen zu einfach gemacht,



aber wir haben das ordentlich ausgespielt, hätten sogar höher gewinnen können. In der zweiten Halbzeit haben wir das Spiel kontrolliert, womit ich auch einverstanden war, denn nach so einer Trainingswoche muss man dann nicht 90 Minuten durchfahren. Das war sicher ein guter Test, auch wenn Dresden noch das Spiel vom Vortag gegen Rathenow in den Beinen hatte. Das erste Spiel (2:11 gegen Erzgebirge Aue) war vom Zeitpunkt her

etwas ungünstig, weil wir gerade die erste Trainingswoche hinter uns hatten, Aue war in der vierten und glänzend aufgelegt. Wir sind durch krasse Fehler schnell ins Hintertreffen geraten, so dass es am Ende diese dicke Packung gegeben hat. Das hat weder mir noch den Spielern geschmeckt, aber wir haben einfach nicht die Substanz gehabt, um uns gegen diese Mannschaft zu wehren. Allerdings hätte das Spiel dem Gegner zu einem anderen Zeitpunkt nicht in den Vorbereitungsplan gepasst und deshalb haben wir die Möglich-

keit wahrgenommen, gegen eine Profimannschaft zu spielen. Dass es so ausgegangen ist, war dann ein bisschen bitter.

Nach den guten Eindrücken bei den Trainingskiebitzen und den klaren Siegen über Dresden und Lichtenberg ist die Stimmung bei den Fans nach drei nicht schlechten, aber durchwachsenen Oberligajahren vielleicht nicht euphorisch, aber sicher wieder im Aufwärtstrend, und auch die Mannschaft dürfte sich ein gewisses Selbstbewusstsein geholt haben. Sehen Sie darin eine Gefahr, wenn die Erwartungen bereits vor Anpfiff des ersten Punktspiels steigen?

Bei der Mannschaft sehe ich schon die Gefahr einer gewissen Überheblichkeit, die Einzugs halten könnte, aber wir als Trainerteam werden da in der nächsten Woche dagegen

wirken und versuchen, klar zu machen, dass es eben nicht so einfach wird. Grundsätzlich möchte ich aber keine Euphorie bremsen, weder bei den Spielern, wenn der Wille da ist, etwas zu erreichen, und schon gar nicht bei den Fans. Im Gegenteil, ich bin glücklich, dass wir erreicht haben, dass nach einigen Jahren, in denen die Stimmung oft eher depressiv war, sich wieder etwas Euphorie breit macht. Trotzdem muss natürlich jeder wissen, dass es nicht von alleine geht. Auch wenn es jetzt von der Tendenz positiv aussieht, das muss sich alles erst im Punktspielbetrieb beweisen. Alles, was vorher passiert, interessiert dann nicht mehr.

Mit Fuß und Pantios stehen nur zwei „echte“ Stürmer in unserem Kader. Sehen Sie das als Manko an?

Nein. Manteufel ist eine vollwertige Alternative im Sturm und Marek ist ein Spieler, den ich auf vielen Positionen einsetzen kann und der in letzten Saison auch wichtige Tore geschossen hat. Bei Micha und Kostas weiß ich, dass sie nicht verletzungsanfällig sind. Natürlich kann durch ein böses Foul immer etwas passieren, aber ich habe genügend Alternativen. Jens habe ich zurückgezogen auf die linke Mittelfeldposition, weil er da im Training einen sehr guten Eindruck gemacht und mehr gezeigt hat, als die Konkurrenten. Aber ich kann sehr variabel agieren. Turgut kann ich bei Bedarf nach vorne schieben, genau wie Peschel. Oder Wolchow, den kann ich hinten spielen lassen, ich kann ihn auf der Außenbahn aufstellen oder ihn in der Defensive nach innen rücken lassen. Kessler hat bis jetzt hinten gespielt, kann aber auch auf der halbbrechten Mittelfeldposition spielen. Ermel kann auf der linken Seite hinten oder im Mittelfeld

spielen. Ich habe also genug Möglichkeiten, zu variieren.

In der Presse wurden Sie mit dem Saisonziel zitiert, unter den ersten drei zu landen...

Das ist nicht ganz richtig wiedergegeben worden, ich hatte gesagt, ich möchte mich gerne um zwei Plätze verbessern...

...was Platz drei entspricht...

...und ich hätte sicher auch nichts dagegen, weiter oben mitzuspielen, wenn sich die Möglichkeit ergibt, aber ich halte generell nichts davon, vor Saisonbeginn mit hochgesteckten Zielen einen Druck aufzubauen. Wenn in den nächsten Wochen ein paar Verletzte dazu kommen und ich nur noch elf Spieler habe, dann habe ich ein schönes Ziel formuliert und kann froh sein, wenn wir komplett antreten können.

Wen sehen Sie als Konkurrenz um die vorderen Plätze?

Yesilyurt sehe ich mit Sicherheit ganz vorne dabei, die haben ihren Kader gezielt verstärkt und aufgestockt, das ist für mich der Topfavorit. Dann Babelsberg, Neuruppin hat aufgerüstet, Rostock hat wie immer eine gute Nachwuchsmannschaft und dann sind wir hoffentlich mit dabei. Man darf aber auch Mannschaften wie Ludwigfelde und den BFC nicht vergessen. Es wird auch ein ernst zu nehmendes Verfolgerfeld geben.

Vielen Dank für das Gespräch, Herr Gries und eine gute und erfolgreiche Arbeit in der letzten Trainingswoche.

Große Benefizaktion von COSY-WASCH!

**Alle Tageseinnahmen vom 14. August 2004
der COSY-WASCH-Filiale am Messedamm 8-10
werden der TeBe-Jugendabteilung gestiftet!
Mitmachen und weitersagen!**



Öffnungszeiten:
Mo. - Sa. 8 - 20 Uhr
So. und Feiertags 9 - 18 Uhr

Das passiert bei TeBe...

Mi	11.08.04	19:00	Maikäferpfad	Testspiel 1. Frauen: TeBe - Hertha 03 Zehlendorf
Do	12.08.04	18:00	Schiller-Oberschule	Mitgliederversammlung
Fr	13.08.04	19:00	Volksparkstadion	Männer Oberliga: MSV Neuruppin - TeBe
Sa	14.08.04	12:00	Tietzstraße	Testspiel 1. Frauen: SC Borsigwalde - TeBe
So	15.08.04	14:00	Kühler Weg	2. Männer Landesliga: TeBe II - FC Nordost
So	15.08.04	14:00	Monumentenstraße	Testspiel 2. Frauen: Kickers 1900 - TeBe
Mi	18.08.04	19:00	Maikäferpfad	Testspiel 1. Frauen: TeBe - SF Kladow (Altliga)
Sa	21.08.04	15:00	Rodelbergweg	BFV-Pokal Frauen: Treptower SV - TeBe II
So	22.08.04	N.N.	Offenbach	DFB-Junioren-Vereinspokal: Kickers Offenbach - TeBe
So	22.08.04	11:00	Maikäferpfad	Testspiel 1. Frauen: TeBe - TeBe (Altliga)
So	22.08.04	14:00	Sportforum Hohenschönhausen	Männer Oberliga: BFC Dynamo - TeBe
So	22.08.04	14:00	Katzbachstadion	2. Männer Landesliga: Hilalspor - TeBe II
Mi	25.08.04	18:30	Mommsenstadion	Männer Oberliga: TeBe - FC Schönberg 95
Mi	25.08.04	19:00	Maikäferpfad	Testspiel 1. Frauen: TeBe - VfB Lichterfelde
Sa	28.08.04	14:00	Mommsenstadion	A-Junioren Bundesliga NNO: TeBe - Hamburger SV
So	29.08.04	14:00	Kühler Weg	DFB-Pokal Frauen, 1. Runde: TeBe - VfL Wolfsburg
So	05.09.04	11:00	Weserstadion, Platz 11	A-Junioren Bundesliga NNO: Werder Bremen - TeBe
So	05.09.04	11:00	Eichkamp	Frauen 2. Bundesliga Nord: TeBe - FFC Brauweiler Pulheim
So	05.09.04	14:00	Westendstadion	Männer Oberliga: Motor Eberswalde - TeBe
So	05.09.04	14:00	Kühler Weg	2. Männer Landesliga: TeBe II - Adlershofer BC
So	12.09.04	11:00	Volksstadion	A-Junioren Bundesliga NNO: FC Hansa Rostock - TeBe
So	12.09.04	11:00		Frauen 2. Bundesliga Nord: SuS Timmel - TeBe
So	12.09.04	14:00	Johannisthaler Chaussee	2. Männer Landesliga: BSV Grün-Weiß Neukölln - TeBe II
Fr	17.09.04	19:00	Mommsenstadion	Männer Oberliga: TeBe - Ludwigsfelder FC
So	19.09.04	11:00	Eichkamp	Frauen 2. Bundesliga Nord: TeBe - SV Victoria Gersten
So	19.09.04	14:00	Kühler Weg	2. Männer Landesliga: TeBe II - Fortuna Biesdorf
So	26.09.04	11:00	Mommsenstadion	A-Junioren Bundesliga NNO: TeBe - Holstein Kiel
So	26.09.04	14:00	Kreuznacher Straße	2. Männer Landesliga: SFC Stern 1900 - TeBe II
So	26.09.04	14:00	Kurt-Bürger-Stadion	Männer Oberliga: Anker Wismar - TeBe
Sa	02.10.04	12:00		A-Junioren Bundesliga NNO: Rot-Weiß Erfurt - TeBe
Fr	08.10.04	19:30	Mommsenstadion	Männer Oberliga: TeBe - SV Yesilyurt
So	10.10.04	11:00	Mommsenstadion	A-Junioren Bundesliga NNO: TeBe - Energie Cottbus
So	10.10.04	11:00		Frauen 2. Bundesliga Nord: FC Gütersloh 2000 - TeBe
So	10.10.04	14:00	Kühler Weg	2. Männer Landesliga: TeBe II - BFC Südring
Sa	16.10.04	13:00	Eilenriedestadion	A-Junioren Bundesliga NNO: Hannover 96 - TeBe

Bitte aktuelle Terminänderungen beachten – siehe www.tebe.de!

ON TOUR...

Volksparkstadion, Neuruppin

Mit der Bahn: Vom Bahnhof Neuruppin/Rheinsberger Tor aus geht man links die Straße des Friedens entlang, diese wird bald zur Alt Ruppiner Allee. Am Kreisverkehr wendet man sich nach links zum Nordring und biegt nach wenigen Minuten nach rechts in die Gentzstraße. Das Volksparkstadion kommt am Ende der Gentzstraße auf der rechten Seite. (Wegbeschreibung: www.amateursupport.de).

Ebenso gut kann am Kreisverkehr geradeaus gegangen werden, dem Straßenzug Alt-Ruppiner Alle (B 167) folgend. Nach einigen hundert Metern geht es linker Hand zum Stadion.

Mit dem Auto: Auf der A 24 bis Abfahrt Neuruppin, von dort immer auf der B167 bleiben (mehrfach wechselnde Straßennamen). Einige hundert Meter nach dem Kreisverkehr auf der Alt-Ruppiner Allee (B 167) geht es links zum Stadion ab.

Ein Stadtplan von Neuruppin befindet sich auf der Internet-Seite des MSV Neuruppin (www.msv.neuruppin.de) unter dem Menüpunkt „Anfahrt“.

Sportforum Hohenschönhausen

Weißenseer Str. / Konrad-Wolf-Str.; S-Bahn bis Landsberger Allee, weiter mit Tram 5 oder 15; U-/S-Bahn bis Frankfurter Allee, weiter mit Tram 23.

Katzbachstadion, Kreuzberg

U6, Platz der Luftbrücke; Bus 104, 140.

Verein: Insolvenz beendet

Einige Tage vor dem Ende der alten Saison konnte endlich das Kapitel Insolvenzverfahren geschlossen werden: Fast alle Gläubiger stimmten dem Insolvenzplan zu, der eine ungewöhnlich hohe Quote von mehr als fünf Prozent zur Befriedigung der Altforderungen vorsah. TeBe kann nun endlich unbelastet von der Vergangenheit die Planung einer besseren Zukunft in Angriff nehmen.

HRT: Presseecho in Polen

Ein Spiel des Hans-Rosenthal-Teams in Ahlbeck gegen die Old Boys Flota Swinoujscie war der polnischen Zeitschrift Nowy Wypiarz eine illustrierte Meldung wert. Ein weiterer Beweis, wie wichtig die TeBe-Prominenten- und Traditionsmannschaft für die Wahrnehmung unseres Vereins sogar im Ausland ist. Oder, wie es treffend in dem polnischen Artikel heißt: „Nicht das Ergebnis, sondern die Idee war wichtig!“

Senioren: Spieler gesucht

Unsere Seniorenmannschaften (Altliga 32-40, Ü50 und Ü60) suchen noch Mitspieler. Interessierte wenden sich bitte direkt an Peter Bürth (0160 / 233 05 11) oder nehmen über die Geschäftsstelle Kontakt auf. Trainiert wird jeweils Mittwochs zwischen 16 und 19:30 Uhr auf dem Sportplatz Kühler Weg.

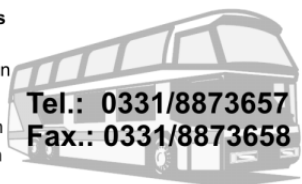
Verstorben: Michael Pohl

Im Alter von 68 Jahren starb Ende Juni der Boxmanager Michael Pohl an den Folgen eines Schlaganfalls. Pohl, der zwar kein Vereinsmitglied, aber im Herzen stets lila-weiß war, hatte in den frühen Achtzigerjahren auch die Rocchigiani-Brüder betreut. Unser Mitgefühl gilt der Familie des Verstorbenen.

Easy-Tours Busreisen

Sie können uns mieten für:

- Ausflugsfahrten
- Tagesfahrten
- Schülerfahrten
- Vereinsfahrten



Tel.: 0331/8873657
Fax.: 0331/8873658

Henrik Matthies Clara-Schumann-Str. 13 14480 Potsdam

Vor einer schweren Saison

Nach dem Abstieg aus der Verbandsliga befindet sich die Zweite Mannschaft erneut vor einer schweren Saison. Gerade einmal 14 spielberechtigte Fußballer bildeten fünf Tage vor Punktspielstart den Kader, deutlich weniger als die angestrebten 18. Trotzdem hält es Trainer Alf Fistler nicht anders als Theo Gries in der Oberliga: Es bieten sich genug Spieler an, doch wer der Mannschaft nicht weiterhelfen kann, muss wieder gehen. Ein großes Problem stellt bei dieser dünnen Personaldecke jeder einzelne Verletzte dar, und auch davon gibt es einige: Alan Frazer, menschlich und fußballerisch laut Fistler ein toller Typ, von dem er sich einiges verspricht, hat einen dicken Fuß (Verdacht auf Mittelfußbruch), Igor Sandara und der wie Frazer von Stern Britz gekommene Dejan Zivic plagten sich mit Knieproblemen. Dringend gesucht wird auch ein zweiter Torwart, denn Mathias Breinfeld wird ab Ende August beruflich einige Wochen fehlen. Bleibt die Suche bis dahin erfolglos, wird Fistler bei den Oberliga-Männern oder auch bei der 2. A-Jugend Unterstützung erbitten müssen, die ihm dann auch sicher gewährt werden wird. Theo Gries half bereits im Bezirkspokal mit einigen Abstellungen aus und auch der Draht zu den A2-Junioren ist gut, schließlich ist mit Kevin Wimmer gerade erst ein Spieler aus der A2 in das Landesliga-Team gerückt und macht sich dort ausgesprochen gut. Von der Jugend des Spandauer SV hingegen kehrte Patrick Bastian zu TeBe zurück.

Für sein junges Team wünscht sich Alf Fistler einen ordentlichen Start in die Saison, zum einen, um sogleich mit dem Sammeln von Punkten gegen den Abstieg zu beginnen, vor allem aber, damit das junge Team sich stabilisiert und nicht in einen schlechten Lauf gerät, schließlich ist es für mehr als ein Drittel der Spieler die erste Saison im Männerbereich.

2. Männer 2004/05

Stand: 04.08.04

Tor	Matthias Breinfeld
Abwehr	Patrick Bastian
	Bahadir Dilsiz
	Igor Sandara
	Bernd Steinhage
Mittelfeld	Jassin Djekrif
	Alan Frazer
	Alan Tamer Agha
	Kevin Wimmer
	Tamer Yanmaz
Angriff	Patrick Heise
	Frederik Sallinger
	Dejan Zivic
Trainer	Alf Fistler

Der 2. Spieltag

14.08.04 - 15.08.04

Bor. Friedrichsfelde	Frohnaauer SC	:
Lichtenrader BC 25	Hilalspor	:
Tennis Borussia II	FC Nordost	:
BFC Südring	Adlershofer BC	:
Fortuna Biesdorf	TSV Rudow 88 II	:
BFC Viktoria 89	1.FC Neukölln	:
SFC Stern 1900	Grün-Weiß Neukölln	:
SV Blau Weiss	VfB Concordia Britz	:

Spielplan Hinrunde Landesliga Berlin (II) 04/05

1	So	08.08.	14:00	1.FC Neukölln vs. TeBe II
2	So	15.08.	14:00	TeBe II vs. FC Nordost
3	So	22.08.	14:00	Hilalspor vs. TeBe II
4	So	05.09.	14:00	TeBe II vs. Adlershofer BC
5	So	12.09.	14:00	GW Neukölln vs. TeBe II
6	So	19.09.	14:00	TeBe II vs. Fortuna Biesdorf
7	So	26.09.	14:00	SFC Stern 1900 vs. TeBe II
8	So	10.10.	14:00	TeBe II vs. BFC Südring
9	So	17.10.	14:00	Lichtenrader BC 25 vs. TeBe II
10	So	24.10.	14:00	TeBe II vs. TSV Rudow 88 II
11	So	31.10.	14:00	TeBe II vs. BFC Viktoria 89
12	So	14.11.	14:00	Bor. Friedrichsfelde vs. TeBe II
13	So	21.11.	14:00	TeBe II vs. SV Blau Weiss
14	So	28.11.	14:00	VfB Concordia Britz vs. TeBe II
15	So	05.12.	14:00	TeBe II vs. Frohnaauer SC

Stand: 04.08.04 - Bitte mögliche Terminänderungen beachten!



Da können Sie sicher sein:

Unser Versicherungs- schutz ist umfassend und günstig

Das passiert mir nicht – und dann passiert es doch,
natürlich zum falschen Zeitpunkt, mit diesen verflixten Umständen
und dem ganzen Wenn und Aber.

Da ist es gut zu wissen, dass es Axel Lange mit seiner
individuellen Betreuung gibt.

Rufen Sie uns an und lassen Sie sich von uns beraten.

KEINE BANGE
axel lange
Versicherungen



Thuringia Generali

Hauptbüro:
Uhlandstraße 175 · 10719 Berlin
Telefon: 030/88 41 88-0
Telefax: 030/882 65 08
e-mail: Info@Axel-Lange.de
Internet: <http://www.axel-lange.de>

Büro Mallorca
Apartado de Correos 61
E-07660 Cala d'Or
Mallorca-España
Telefon: 0034/971 833 148
Telefax: 0034/971 833 888



BERLIN ERLEBT MUSIK



www.trinityconcerts.de